

Ehren-Cluberer Förther

Geburtstags-Trikot für den Sportbürgermeister – Brillensammler hilft Afrika – Erlanger Professor bei der UNO – Schüler gewinnt Preis

NÜRNBERG Er ist zwar kein Vereinsmitglied. Aber das Fußball-Herz von Nürnbergs Sportbürgermeister **Horst Förther** schlägt natürlich für den 1. FC Nürnberg. Zu seinem 60. Geburtstag am Sonntag schenkte ihm gestern Club-Vizepräsident **Siegfried Schneider** ein Ehrentrikot mit der Rückennummer 60. Vor Beginn der Stadtratssitzung überreichte der fraktionslose Rat, der im Streit aus der CSU-Fraktion ausgeschieden ist, gestern das Leibchen an den Sozialdemokraten. Förther war nicht das einzige Geburtstagskind, dem Oberbürgermeister **Ulrich Maly** (SPD) gestern gratulierte. Auch Schulbürgermeister **Klemens Gsell** (CSU) durfte feiern. Er war am Samstag 49 Jahre alt geworden.



Club-Vize **Siegfried Schneider** (li.) überreicht Sportbürgermeister **Horst Förther** (M.) das Ehrentrikot. OB **Ulrich Maly** hilft beim Halten. Foto: bp



Hochinteressantes Gespräch - hoch über dem Wöhrder See: Journalist und Unternehmer **Stefan Aust** (links) mit **Markus Söder**. Foto: CMS

Söder trifft den Ex-Spiegel-Boss

Medientalk in Nürnberg: CSU-Minister interviewt Star-Journalist und RAF-Experte Stefan Aust

NÜRNBERG Was für eine ungewöhnliche Paarung! CSU-Minister **Markus Söder** (43) interviewte Ex-Spiegel-Chef **Stefan Aust** (63): In seiner Eigenschaft als Vorsitzender der CSU-Medienkommission lud Söder den Star-Journalisten, der das Hamburger Polit-Magazin von 1994 bis 2008 leitete, ins B-Quadrat hoch über dem Wöhrder See.

Nachrichten schrieb und seine Reporter-Karriere bei der umstrittenen Zeitschrift „Konkret“ begann, gar nicht als Linker: „Wir wollten beim Spiegel vor allem kritisch sein.“ Dies habe ihm etwa **Gerhard Schröder** nach dessen Wahlsieg übel genommen. „Er hat gedacht, dass wir jetzt für Rot-Grün schreiben. Das haben wir aber nicht gemacht.“

Spektakulär verlief Austs Einstieg in den Journalismus. So erzählte er, wie er als Studienabbrecher bei „Konkret“ **Ulrike Meinhof** als Kollegin kennenlernte – und deren Radikalisierung sowie die Gründung der Terrorvereinigung RAF aus nächster Nähe mitbekam. **Andreas Baader** habe ihn gar ermorden wollen. „Der stand schon bei mir vor der Tür.“

Privat gilt Austs Leidenschaft den Pferden: „Ich habe eine Zucht mit 40 Tieren“, erzählte er. Zum Abschied gab's von Söder einen iPod mit einem Mitschnitt des 90-minütigen Talks. „Damit Sie sich immer wieder anhören können, wie gut Sie bei der CSU angekommen sind.“ **Andreas Hock**

„Dieses Treffen hätte sich vor 20 Jahren keiner vorgestellt!“

Aust, der gerade den Nachrichtensender N 24 übernommen hat, bekannte denn auch gleich zu Beginn: „Dieses Treffen hätte sich vor 20 Jahren auch keiner vorstellen können.“ Dabei sieht sich der Mann, der für die St.-Pauli-

den Projekt-Koordinator der Hilfsorganisation Ora International, die sich vor allem auf Hilfe für das westafrikanische Land Guinea Bissau konzentriert. Das ganze Jahr über kann man in den zehn Schlemmer-Filialen seine alte Brille abgeben. Weitere Infos unter 0911/20 33 98 oder unter www.optikschlemmer.de

Der Menschenrechtsrat der Vereinten Nationen hat den Erlanger **Professor Heiner Bielefeldt** (52) zum UN-Sonderberichterstattung für Religionsfreiheit ernannt. Mit Unterstützung des UN-Hochkommissariats für Menschenrechte wird Bielefeldt Länder-Missionen in aller Welt durchführen und

erstattet dem UN-Menschenrechtsrat regelmäßig Bericht. Bielefeldt leitet seit September den neu eingerichteten, interdisziplinären Lehrstuhl für Menschenrechte und Menschenrechtspolitik an der Universität Erlangen-Nürnberg.



Sammelt Brillen für Afrika: der Nürnberger Optik-Unternehmer **Frank Schlemmer**. Foto: B. Meyer

LötKolben und Computer sind seine besten Freunde. Beim „Jugendpreis Mikroelektronik“, den der gleichnamige Förderkreis ausgeschrieben hatte, hat **Maximilian Gaukler** aus Erlangen einen der Preise gewonnen. Förderkreis-Chef **Dietrich Ernst** zeichnete den Schüler des Albert-Schweitzer-Gymnasiums jetzt im Erlanger Fraunhofer-Institut für seine verblüffende Forschungsarbeit „Entwicklung und Bau eines digitalen Speicheroszilloskops“ aus. Die weiteren Preisträger, die sich jeweils auch über einen 500-Euro-Scheck freuen durften, kommen aus München und aus dem oberbayerischen Planegg.

LEUTE

Schön ist es nicht, wenn im Alter die Augen schlechter werden. Aber ein Drama ist es auch nicht. Denn Brillen in jeder Stärke gibt es bei uns in den Fachgeschäften für jeden erschwinglich zu kaufen. Anderswo, zum Beispiel in Afrika, sind Sehhilfen dagegen absoluter Luxus. Dem Nürnberger Optiker **Frank Schlemmer** ließ das keine Ruhe. Deshalb hat er bei seinen Kunden alte Brillen eingesammelt – und übergibt Ende Juni 3500 Sehhilfen verschiedenster Stärken an **Winfried Glinka**,

HOROSKOP

WIDDER 21.03.-20.04.
Was sich in der Stille anbahnt, hat Bestand. Und das zu viel Besprochene wird nebensächlich. Folgen Sie Ihrem Herz unauffällig!

STIER 21.04.-20.05.
Verstand ist wichtig, aber nicht alles. Die richtige Portion Bauch gehört auf lange Sicht auch zum Erfolgsmanagement von Ihnen.

ZWILLINGE 21.05.-21.06.
Vorsicht bei Tratsch am Arbeitsplatz! Halten Sie sich aus den Angelegenheiten anderer heraus. Üben Sie faire Zurückhaltung.

KREBS 22.06.-22.07.
Dieser Arbeitstag kann Nerven kosten. Im Job werden alle Pläne gestört. Halten Sie durch! Nach Regen folgt Sonnenschein!

LÖWE 23.07.-23.08.
Kontinuierliche Gesundheitsvorsorge muss dringend empfohlen werden. Ebenso sollten Sie etwas für Ihre Fitness tun.

JUNGFRAU 24.08.-23.09.
Ein paar mehr Gefühle müssen Sie schon investieren, wenn das Glück Ihnen treu bleiben soll. Nicht nur Ansprüche äußern!

WAAGE 24.09.-23.10.
Viel gute Laune und unternehmungslustig! Sie sind obenauf: stimmungsmäßig und von Ihrer körperlichen Konstitution her.

SKORPION 24.10.-22.11.
Am Arbeitsplatz könnte es zu einigen Fehlentscheidungen kommen. Verfolgen Sie Ihre Ziele tüchtig und konsequent weiter.

SCHÜTZE 23.11.-21.12.
Sie sind nicht allein auf der Welt. Nehmen Sie sich jetzt die Zeit und das Verständnis für die Probleme anderer Menschen.

STEINBOCK 22.12.-20.01.
Freuen Sie sich. Mobbing am Arbeitsplatz ist für Sie ein Fremdwort. Sie wissen, wie interne Kommunikation gut funktioniert.

WASSERMANN 21.01.-19.02.
Sie sind heute gut drauf und das überträgt sich auch auf Ihr Umfeld. Ab Mittag heißt die Aufgabe, die gute Laune zu bewahren.

FISCHE 20.02.-20.03.
Der Wert von Gefühlen wird vielfach unterschätzt, denn Intelligenz allein entscheidet nicht über Erfolg und Misserfolg.

DAS AZ-RÄTSEL

Wahrzeichen d. Engl. Gartens	Held bei Shakespear	Zeichen für Nickel	griech. Sagenkönig	Stadt an der Moldau	essbare Pflanzen	Hauptstadt in Europa	angebl. Körperausstrahlung	Pflanzenfaser	chines. Segelschiff	Singgemeinschaft	leer, unangefüllt	Intern. Luft- u. Raumfahrt-ausst./Abk.	Spielrunde	engl. Anrede und Titel
					trendig, angesagt				Krawatte					
Tierkreiszeichen	deshalb					Stadt südöstl. von Hof (Bayern)	Spaßmacher am Fürstenthof							
					männl. Blutsverwandter	Bartabnahme					ugs.: Hub-schrauber (Kw.)	Faserschlinge		schlüpfriig
unverheiratet	Herbstmonat	Ringelkreb							Bodenfläche	süße Zutat für einige Bäckereiprodukte				
Gesellschaftsraum e. Hotels						ital. Priesertitel			stark unreine Haut				Maltechnik	
					bayer. Künstlerfamilie bis 1750						Zehntel einer Maßeinheit		Zeichen für Antimon (Sibium)	Abk.: Utah
veredelte Steinkohle	Schiffsbelader		Stadt an der Aare (Schweiz)					Kleid		Wortwechsel, Redestreit				
andernfalls						mattfarbig		Künstlerentgelt					Schlafgelegenheit	
Zeichen für Terblum			sauber		orientalisches Genussmittel					Qual, Schmerz				
Teil e. Kleidungsstücks							Informations-einheit (EDV)	afrikanische Kulturantilope		griech. Buchstabe				
						Abk.: rund	Gebühr, Steuer					Abk.: Cent		
Südafrikaner	Wahnwitz									Abk.: Inter-city				
Hornvieh							Hochschüler							
s1815,50-603														

AUFLÖSUNG DES LETZTEN RÄTSELS

S	G	H	O	S	B	A								
L	E	D	E	R	H	O	S	E	S	P	R	S	S	
P	M	A	E	R	R	O	T	T	R	I	A	L		
A	L	A	D	I	N	W	R	A	S	E	R	S		
R	E	E	L	T	I	G	E	R	B	S	C			
M	E	I	S	T	E	R	I	N	T	M	I	L	I	E
S	E	N	S	O	R	M	G	E	T	U	E	L	R	
U	R	F	E	G	E	N	S	A	B	B	A			
M	I	S	S	I	O	N	H	S	E	E	B	A	E	R
R	A	T	I	O	N	B	E	S	E	N	S	O	L	E
C	M	O	S	O	N	A	R	K						
A	N	E	T	O	S	A	R	U	N					
R	U	I	N	F	O	N	T	A	E	N				
K	O	L	I	B	R	I	D	O						
G	I	N	A	B	Z	A	P	F	E	N				

SUDOKU

Dieses Sudoku-Diagramm müssen Sie mit den Zahlen 1 bis 9 auffüllen. Dabei darf jede Zahl in jeder Zeile und jeder Spalte und in jedem 3-x-3-Feld nur einmal vorkommen.

Auflösung von gestern:

9	5	6	7	2	3	4	1	8
1	4	3	6	8	5	2	7	9
2	7	8	1	4	9	3	6	5
6	8	1	3	9	4	5	2	7
5	2	9	8	7	1	6	4	3
4	3	7	5	6	2	9	8	1
3	6	2	9	1	7	8	5	4
7	9	4	2	5	8	1	3	6
8	1	5	4	3	6	7	9	2

6	7							4
		4	3		9	2		
		8	7	4		1		
			2					6
7				8				3
	9				3			
		3		2	5	4		
		1	9		7	6		
	6					5		7

ZITS

